

INFO

GEMEINDEFÜHRUNGSSTAB: LOB AN DIE BEVÖLKERUNG

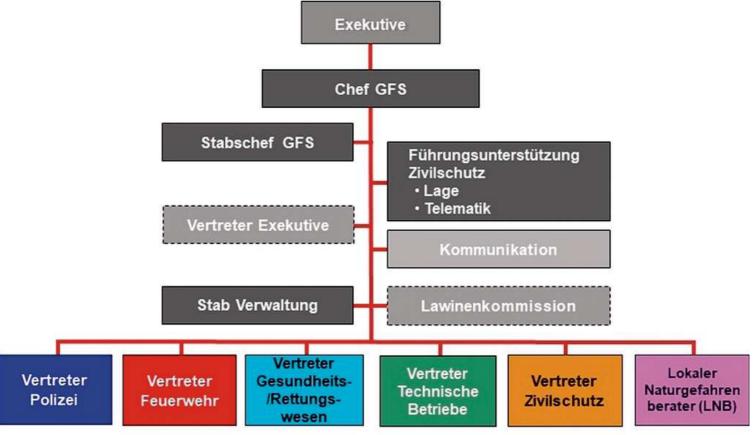
Unsere Gemeinde funktioniert. Das sehen wir nicht nur an den vielseitigen Angeboten der Bevölkerung und unserer Betriebe, welche sich binnen Kürze formiert haben (siehe Brief des Gemeindeammanns). Sondern auch an der Handlungsfähigkeit auf politischer Ebene. Seit 13. März ist in Thusis ein Gemeindeführungsstab aktiv. Er besitzt die Kompetenz, wichtige Entscheidungen schnell, effektiv und unbürokratisch zu treffen und kann damit der aktuellen Situation angemessen begegnen.

Gemeinderat Josef Nauer (Department Sicherheit) ist Stabschef des Gemeindeführungsstabes (GFS). Weitere Mitglieder sind der Gemeindeammann, Vertreter des Gemeinderates, Mitglieder der Verwaltung, des Werkhofes, der Feuerwehr sowie eine Vertreterin des Samaritervereins und ein Vertreter des Polizeistützpunktes Thusis. Josef Nauer ist mit der Organisation sehr zufrieden: «Wir sind handlungsfähig und arbeiten kooperativ zusammen.» Auch die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung und mit allen Partnerorganisationen sei vorbildlich: «Ich danke den Thusnerinnen und Thusnern und allen Betrieben, dass sie die Richtlinien vorbehaltlos einhalten.» Die Menschen, so Josef Nauer, seien sehr koope-

rativ und würden aktiv an der Umsetzung der Massnahmen mitwirken.

Thusis kommt damit dem Auftrag des Kantons nach, die ausserordentliche Lage vor Ort zu bewältigen. Der GFS muss die Lage auf dem Gemeindegebiet laufend beobachten und beurteilen, die Massnahmen des Bundes sicherstellen und deren Einhaltung kontrollieren. Er führt zum einen selbst Patrouillen durch und hat zusätzlich einen externen Sicherheitsdienst beauftragt. Auch gilt es, vorausschauend zu denken, mögliche Zukunftsszenarien rechtzeitig zu berücksichtigen und hierfür Konzepte zu entwickeln. Der GFS ist die

Organigramm Gemeindeführungsstab (GFS)



Schnittstelle zum Kantonalen Führungsstab (KFS) und steht im Austausch mit den Partnern des Bevölkerungsschutzes. Er hat überdies sicherzustellen, dass die Gemeinde durchgehend und ausreichend

mit Grundnahrungsmitteln, Wasser und Energie versorgt ist. Zu guter Letzt hat er natürlich auch dafür zu sorgen, dass die normale Lage zu gegebener Zeit wieder hergestellt werden kann.



KANTONALES FEUERVERBOT

Sicherheitsorganisationen und Feuerwehr sind derzeit sehr gefordert. Um das Risiko weiterer möglicher Einsätze zu minimieren, hat der Kanton deshalb prophylaktisch ein generelles Feuerverbot beschlossen. Es gilt seit 25. März 2020 bis auf Widerruf. Davon ausgenommen ist der Siedlungsraum, sofern ein Waldabstand von 50 Metern eingehalten werden kann.

WIR SIND FÜR SIE DA

Die Gemeinde Thusis hat ihre Verwaltung angewiesen, teilweise von zu Hause aus zu arbeiten. Das Rathaus ist für die Öffentlichkeit derzeit geschlossen. Alle Mitarbeitenden sind jedoch zu den üblichen Schalteröffnungszeiten telefonisch und per E-Mail für Sie da. Bitte beachten Sie auch unsere Informationen auf www.thusis.ch/coronavirus.

PERSÖNLICHER BRIEF DES GEMEINDEAMMANNS

Liebe Thusnerinnen und Thusner

Die aktuelle Situation schenkt uns Gelegenheit, nachzudenken. Vordergründig reduzieren die Massnahmen, die der Bund aufgrund der Corona-Pandemie angeordnet hat, unseren Radius. Tatsächlich aber – davon bin ich überzeugt – bringt uns die aktuelle Situation grosse Schritte voran. Sie zeigt auf, dass wir fähig sind, von heute auf morgen grosse Ressourcen zu mobilisieren.

Innert kürzester Zeit war es beispielsweise möglich, einen Fernunterricht für die Lernenden in Thusis zu organisieren. Die Lehrpersonen haben für die Schülerinnen und Schüler der verschiedenen Schulstufen altersgerechte Modelle ausgearbeitet, den Unterrichtsstoff vorausschauend verteilt und neue Wege des Austauschs aufgebaut. Die Kinder und Jugendlichen erhalten ihren Lernstoff stufengerecht: via WhatsApp der Eltern, durch Lern- und Übungspakete, die sie im Schulhaus abholen und wieder abgeben können, oder vollumfänglich digital über eine webbasierte Kommunikationsplattform (Sekundarstufe I). Diese Unterrichtsmodelle werden sich im Laufe der kommenden Wochen sicherlich weiterentwickeln und werden mit wachsender Erfahrung optimiert.

Beim Nachdenken allein darf es also nicht bleiben. Reaktionsfähigkeit und aktives Handeln sind gefragt. So stehen auch Unternehmerinnen und Unternehmer vor wichtigen Entscheidungen. Wie können sie ihren Betrieb weiterführen und ihn der Situation bestmöglich anpassen? Der Blick ist dabei auf das Jetzt gerichtet: Welches Angebot muss eventuell pausieren und welche Leistung hat Ausbaupotenzial? Gibt es Produkte, an die ich bislang noch gar nicht gedacht hatte, und welche Wege habe ich, um neue Ideen umzusetzen?

Eine ausserordentliche Idee haben der Verein Marktplatz- und Zentrumsort Thusis sowie auch unsere Milizfeuerwehr mit ihren Heimlieferdiensten umgesetzt. Unter dem Motto «Wir halten zusammen – Jetzt erst recht» liefern die Thusner Fachgeschäfte auf Bestellung direkt nach Hause. Die Hilfeleistungen der Feuerwehr adressieren vor allem Seniorinnen und Senioren: Sie können unter einer zentralen Nummer (079 130 09 66) Unterstützung bei Einkäufen für den täglichen Gebrauch sowie für Medikamentenlieferungen anfordern.

Bitte nutzen Sie diese Angebote! Sie helfen uns, die Massnahmen des Bundes im Alltag und vor Ort konsequent umzusetzen. Die Bundespolitik handelt schnell, klar und unbürokratisch – darauf können wir uns verlassen und darauf dürfen wir stolz sein. Unser Land ist sehr gut versorgt und alle Kräfte wirken derzeit für ein Ziel zusammen: diese besondere Situation gut und gesund zu bewältigen.

Mein grosser Dank gilt allen Menschen, welche die aktuelle Situation aktiv, kreativ und lösungsorientiert mitgestalten. Insbesondere natürlich auch unseren Gesundheitsorganisationen der Region sowie allen unterstützenden Organisationen wie Polizei, Zivilschutz, Feuerwehr und Militär: Sie haben sich in den vergangenen Wochen gewissenhaft vorbereitet und sind bestens organisiert. Halten wir weiterhin zusammen – zu unserem eigenen Schutz.

Curdin Capaul, Gemeindeammann Thusis

